



Städtisches
KRANKENHAUS KIEL

Kontakt/Information

Bei einem Beratungswunsch wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Pflegedirektorin:

Heidi Klöpfer oder Birte Schoepke

Tel. 0431-1697-3601

Fax 0431-1697-3602

heidi.kloepfer@krankenhaus-kiel.de oder

birte.schoepke@krankenhaus-kiel.de

Ihre Anfragen werden unverzüglich an die Vorsitzenden weitergeleitet!

Anfahrtskizze



- | | | |
|-------------------|----------------------------------|---------------|
| ● Bildungszentrum | ☒ Kinderklinik-Notfälle/Aufnahme | ℹ Information |
| ● Haus | ☒ Liegendanfahrt | ☒ Aufzug |
| ● Haupteingang | ☒ Chest-Pain Unit (CPU) | ☒ Parken |
| ● Eingänge | ☒ Entbindung/KreisSaal | ☒ Haltestelle |

Ethikberatung

Unterstützung in schwierigen Situationen am Krankenbett





Das Ethik-Komitee stellt sich vor

Das klinische Ethik-Komitee dient einer qualitativ verbesserten Patientenversorgung. Ein fachlich qualifiziertes Team soll dabei unterstützen, ethische Aspekte im Klinikalltag stärker zu berücksichtigen.

Die Ziele der Ethikberatung liegen unter anderem in der Stärkung von Verantwortung, Selbstbestimmungsrecht, Vertrauen, Respekt, Rücksicht und Mitgefühl als alltägliche Umgangs- und Entscheidungshilfen im Krankenhausalltag.

Ethikberatung

Ethikberatung unterstützt ratsuchende Personen in Konfliktsituationen. In Anspruch nehmen können dieses Angebot alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Städtischen Krankenhauses, Patientinnen und Patienten sowie Angehörige und Bezugspersonen.

Ethikberatung trägt dazu bei, Lösungen gemeinsam zu finden, die von allen Beteiligten mitgetragen werden können.

Medizinische Konfliktsituationen können z.B. sein:

- die Notwendigkeit einer Zwangsunterbringung
- Änderungen der Therapieziele
- Mithilfe beim mutmaßlichen Patientenwillen
- Unterstützung in schwierigen Situationen am Krankenbett



Wir unterstützen bei einer Ethikberatung alle Beteiligten

Dies tritt häufig im Kontext einer schweren Erkrankung auf. Durch das Zusammenführen aller in der Versorgung Beteiligter können die unterschiedlichen Sichtweisen, welche an sich primär förderlich und erwünscht sind, zusammengeführt werden. Somit wird angestrebt, die unterschiedlichen Bewertungen der Sinnhaftigkeit einer Behandlung miteinander zu beleuchten und zu einer bestmöglichen und für alle tragfähigen Handlungsempfehlung zu gelangen.

Unsere Ethikberatung soll der Verständigung in moralischen Konfliktfällen dienen. Die Verantwortung für die ärztliche und pflegerische Behandlung verbleibt beim Behandlungsteam.

Das Komitee setzt sich zusammen aus:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus den Bereichen

- Pflege
- ärztlicher Dienst
- Psychologie und Psychoonkologie
- Palliative Care und Seelsorge